

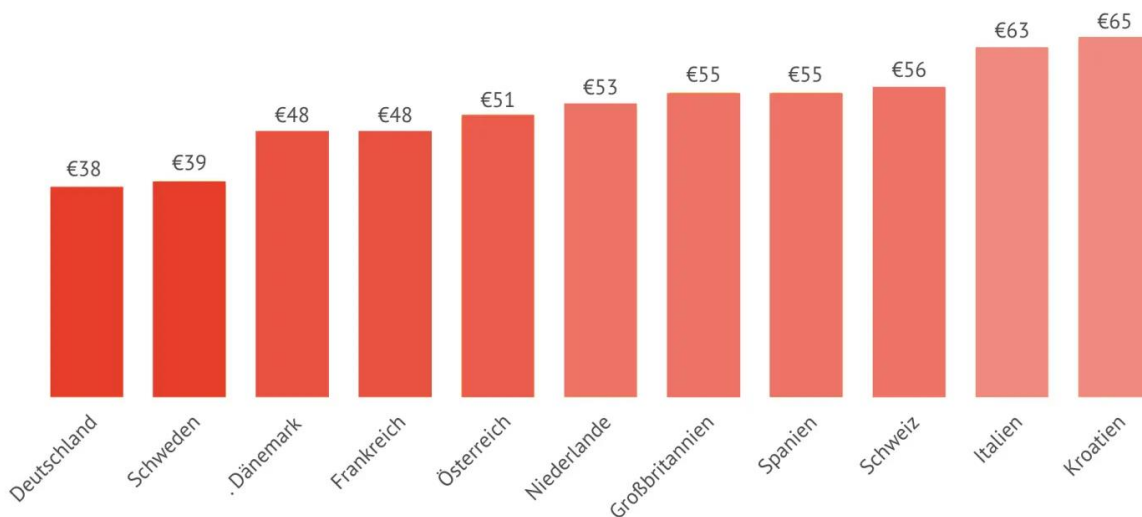
PRESSEMITTEILUNG

Freitag, 21. Juni 2024

Moderate Preissteigerung bei verbesserter Angebotsqualität: Camping in Mecklenburg-Vorpommern überzeugt

Die Campingsaison läuft auf Hochtouren und die Gäste freuen sich auf den bevorstehenden Sommerurlaub. Bei der Wahl des diesjährigen Reiseziels spielen nicht nur das Wetter und das attraktive Natur- und Kulturangebot eine Rolle, sondern auch der Preis. Hierzu wurde von PIN-CAMP eine aktuelle Preisanalyse erhoben und ausgewertet. Das Ergebnis ist aufschlussreich: Deutsche Campingplätze sind im europäischen Vergleich am günstigsten! Eine Camperfamilie mit zwei Erwachsenen und einem 10-jährigen Kind zahlt 2024 hierzulande durchschnittlich 38,00 € pro Übernachtung. Dies zeigt, dass Camping in Deutschland nicht nur naturnah und erholsam, sondern auch preisgünstig ist.

PiNCAMP PREISANALYSE EUROPA 2024



Quelle: pincamp.de

powered by **ADAC**

Der Verband

Erster Vorstandsvorsitzender: Knuth Reuter
Amtsgericht Rostock VR-NR: 1520
Steuernummer: 079/140/01395
Ust-IdNr.: DE196763071

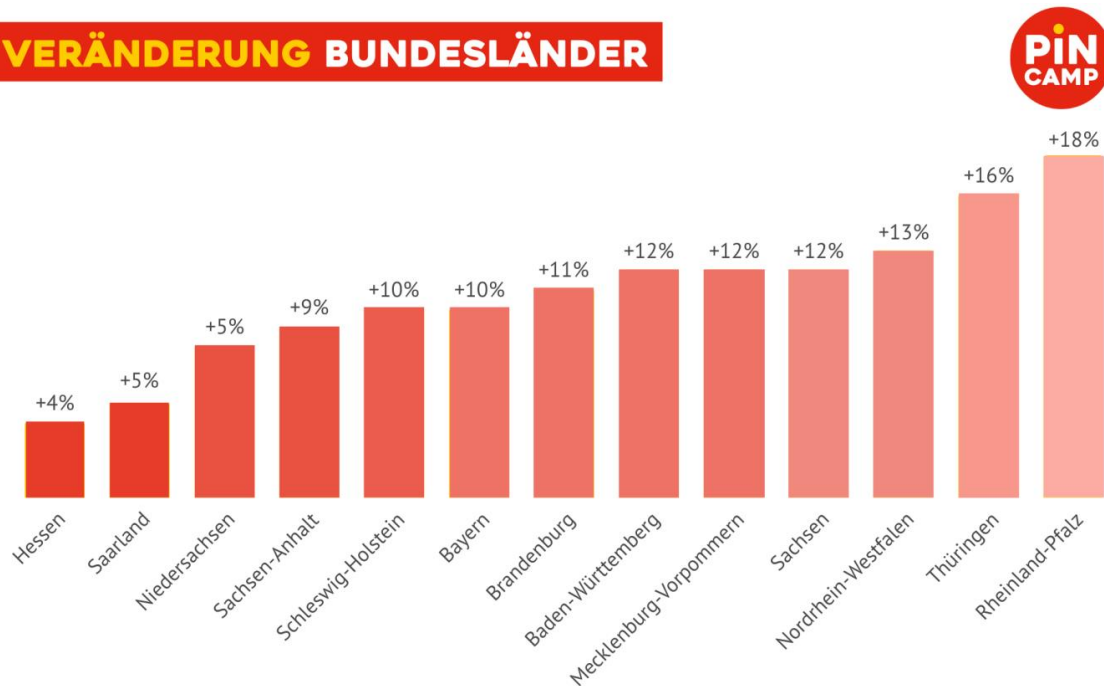
Geschäftsstelle

Konrad-Zuse-Straße 2 · D-18057 Rostock
Tel. +49 381 4 03 48 54 · +49 381 4 03 48 55
Fax +49 381 44 84 02
info@bvcd-mv.de

Bankverbindung

Ostseesparkasse Rostock
IBAN: DE 41 1305 0000 0505 0041 19
BIC: NOLADE21ROS

VERÄNDERUNG BUNDESLÄNDER



Prozentuale Veränderung der Hochsaison-Campingpreise in Deutschland von 2023 bis 2024
Quelle: pincamp.de

powered by **ADAC**

Innerhalb der deutschen Bundesländer werden Preisunterschiede ersichtlich, wobei Mecklenburg-Vorpommern das zweitteuerste Zielgebiet für Campinggäste in Deutschland zu sein scheint. Campingurlaub in Mecklenburg-Vorpommern erfreut sich wachsender Beliebtheit, was sich in diesem Jahr in einer durchschnittlichen Preissteigerung von 12 Prozent niederschlägt. Doch die Erhöhung ist zudem ein Indikator für die qualitative Verbesserung der vielfältigen Übernachtungsangebote auf den norddeutschen Campingplätzen.

Die Campingwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern erfreut sich einer bemerkenswerten Entwicklung: Obwohl die Preise im Vergleich zum Vorjahr moderat gestiegen sind, bleibt Mecklenburg-Vorpommern - insbesondere im europäischen Vergleich - ein erschwingliches Reiseziel. Dies macht Mecklenburg-Vorpommern besonders attraktiv für preisbewusste Campingliebhaber, die auf Komfort und Qualität nicht verzichten möchten.

In den letzten Jahren haben zahlreiche Campingplätze in Mecklenburg-Vorpommern in die Modernisierung ihrer Infrastruktur investiert. Die Verbesserung der sanitären Anlagen, die Erweiterung der Freizeitangebote und der Ausbau von Stellplätzen sind nur einige der Maßnahmen, die zur Steigerung der Qualität beigetragen haben. Auch die Digitalisierung hat Einzug gehalten: Viele Campingplätze bieten inzwischen kostenloses WLAN und bequeme Online-Buchungsmöglichkeiten an.

Die Tourismusbranche des Landes profitiert erheblich von dieser Entwicklung. Die steigende Qualität und die attraktiven Preise locken nicht nur deutsche, sondern auch zunehmend internationale Gäste in die Region. Campingurlauber schätzen die vielfältigen Naturlandschaften Mecklenburg-Vorpommerns, von der 2.000 km langen Ostseeküste bis zu der malerischen Mecklenburgischen Seenplatten.

Die Prognose für die laufende Saison ist somit vielversprechend. Es werden konstant hohe Besucherzahlen erwartet, was die Bedeutung des Campingtourismus für die Wirtschaft Mecklenburg-Vorpommerns unterstreicht. Die Campingbranche bleibt einer der wichtigsten Pfeiler des Tourismus und trägt maßgeblich zur positiven Wirtschaftsentwicklung des Bundeslandes bei.

Für kurzfristige An- und Weiterreisen im [CampingLand Mecklenburg-Vorpommern](#) ist das Leitsystem [CAMPFINDO](#) empfehlenswert. Auf einer übersichtlichen Karte werden tagesaktuell freie Kapazitäten auf Camping- und Wohnmobilstellplätzen in verschiedenen Regionen des Bundeslandes angezeigt. Campinggäste erhalten alle relevanten Angaben, wie verfügbare Stellplatzarten oder Ausstattungsmerkmale, auf einem Blick. Bei Interesse findet eine Weiterleitung auf die Website oder Buchungsplattform des jeweiligen Platzes statt.

Der Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland/Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. (BVCD/MV) vertritt die Interessen der Campingplatzbetreiber in Mecklenburg-Vorpommern. Ziel ist es, Camping als qualitativ hochwertige Form der Freizeit- und Urlaubsgestaltung in der landesweiten, aber auch deutschen Tourismuswirtschaft zu platzieren.

Medienkontakt

Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland/
Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. (BVCD/MV)

Konrad-Zuse-Straße 2 · 18057 Rostock

Tel. +49 381 40 34 855

info@bvcd-mv.de · www.bvcd-mv.de

www.facebook.com/campinglandMV

www.instagram.com/campingland.mv